

an:
alle Mitglieder von UANB

Basel, April 2014

Betreff: **Mitgliederbeitrag 2014 und: Die neue Website ist endlich da!**

Liebes Mitglied,

Wie schön, dass du der Bewegung Urban Agriculture Basel deine Kraft gibst! Unser Dank ist nachhaltig und begeisternd. OHNE DICH GÄBE ES KEIN UANB.

- Auch in der 5. Saison freuen wir uns auf gemeinsames pflanzen, ernten und vieles mehr in einer Vielfalt von [Anlässen, Festivitäten und gemeinsamem pflanzen und ernten](#)
- Mit deiner Unterstützung ist unser vielseitiges Engagement in [über 40 Projekten und Initiativen](#) möglich. Einige Vorschläge wie du uns optimal unterstützen kannst findest du auf der neuen Website unter der [Rubrik „Mitmachen“](#)
- Ab sofort erhältst du laufend aktuelle Infos, Termine und eine Übersicht über die Projekte auf der neuen Website. Die Domäne bleibt gleich wie eh und je. Wir freuen uns auf dein Rumstöbern, Weiterleitungen und Rückmeldungen
- An unseren regelmässigen öffentlichen Treffen bist du jederzeit herzlich willkommen. Termine und Treffpunkt werden auf der Website angekündigt

Jahresbeitrag 2014

Wir bitten dich den Jahresbeitrag 2014 von Fr. 50.-- mit dem beigelegten Einzahlungsschein oder per e-banking an IBAN: CH17 0900 00000 6035 6633 5 zu überweisen. Wir sagen an dieser Stelle nochmals DANKE FÜR DEINE UNTERSTÜTZUNG. OHNE DICH GÄBE ES KEIN UANB. Fragen rund um die Schatztruhe beantwortet dir gerne Leonore Wenzel auf schatztruhe@urbanagriculturebasel.ch

JETZT deine Freunde Begeistern und...

...dafür pro neues Mitglied 10 BNB am nächsten öffentlichen UANB Treffen abholen und in [über 120 lokalen Betrieben damit sich verwöhnen lassen](#). zB auch mit einem kulinarischen Highlight im [Eiscafe Acero!](#) Deine Freunde brauchen dafür nur eine Mail an ichbindabei@urbanagriculturebasel.ch zu senden und bei den Angaben (Name, Adresse, Telefon) deinen Namen dazu zu schreiben.

Spenden

Spenden sind sehr willkommen – und können (ab Fr. 100.-- oder BNB 100.--) von den Steuern abgezogen werden.

Die Winterzeit haben wir nicht verschlagen sondern richtig für Rückschau und Weiterentwicklung genutzt und wir haben viele Impulse eingeleitet. Hier eine kleine Übersicht :

Website:

Unter der gleichen Domäne wie bisher ist die [neue Website](#) seit Ende März nun endlich online. Mit erfrischenden Bildern, in alt bekannten Farbtönen, sind die wichtigen Informationen nun einfach zu finden. Nach diversen Rückmeldungen, dass die Anfragen auf der alten Seite leider nicht angekommen sind und dadurch die Anfragen unbeantwortet blieben, sind wir nun voller Freude, eingehende Anfragen umgehend zu koordinieren – damit die Begeisterung ihren Schwung hält! An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an das [Team von KUBUS MEDIA](#) für die grosszügige, hilfsbereite Unterstützung.

Internationale Beratung:

UANB und der Verein Soziale Ökonomie wurden ausgewählt, in der Slowakei beratend zu wirken. Zusammen mit Zivica, einer NGO in der Slowakei, wird in Bratislava und Zvolen Urban Agriculture und die Soziale Ökonomie mit Alternativwährung eingeführt. Das Projekt findet im Rahmen des Programmes zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen Ost- und Westeuropa statt. Dabei zieht die Schweiz mit einem Fonds der EU gleich. Die Obhut des Programmes liegt beim DEZA und SECO. Das Projekt wurde von Zivica in der Slowakei eingereicht. Unter den vielen sich konkurrenzierenden Eingaben erhielt dieses Projekt von der dafür zuständigen slovakischen Kommission den Zuschlag. Die Finanzierung ist von 2013-2015 für zwei Jahre gesichert. Als Grundlage für die beratende Tätigkeit dient das bei Urban Agriculture Basel und Sozialer Ökonomie angesammelte Wissen und die dort seit mehreren Jahren gewonnene Erfahrung. Mehr Infos zum Projekt gibt es [hier](#).

Zudem war UANB an diversen Veranstaltungen eingeladen und als Referent vertreten. Dies zB an der [FoodLinks Conference](#) (Brüssel | Belgien) und des [Symposium Beziehungsnetzwerke in der Natur](#) (Berlin | Deutschland). Mehr Infos findet ihr [hier](#).

Gespräche mit der Verwaltung

Alle 3 Monate treffen sich VertreterInnen des Vorstandes UANB mit VertreterInnen der Stadtgärtnerei Basel. Dies um potentielle Schnittflächen auszuloten und sich über Wünsche, Bedürfnisse und manchmal auch Ärgernisse auszutauschen.

Zusammenarbeit ProSpecieRara

Der Gemeinschaftsgarten Landhof ist seit dem Frühjahr 2013 nun offiziell ein [ProSpecieRara \(PSR\) Schaugarten](#) und bringt dadurch 3 neue Komponenten in das PSR Netzwerk: das Urbane, das Sozio-Kulturelle und die Permakultur. Zudem dient UANB als Partner für das PSR Projekt [StadtTomate](#). PSR und UANB haben gemeinsam den Dreschtag 2013 durchgeführt.

Kurse und Veranstaltungen

Hinweisen möchten wir auf [Angebote aus unseren Projekten](#), insbesondere auf das [vielfältige Jahresprogramm vom Gemeinschaftsgarten Landhof](#) (notiert euch gleich jetzt die drei Jahreszeitenfester: 3. Mai, 12. Juli, 27. September). Zudem verweisen wir gerne auf die vielen Kurse, die von [Bioterra](#) durchgeführt werden. Aktuelle Veranstaltungen wie Vorträge, Seminare, Tagungen, Messen, usw. sind auf unserer Webseite angekündigt. Für UANB Mitglieder können wir viele Kurse zu einem reduzierten Preis anbieten. Alle Kurse im Netz von UANB können mit BNB (Lokalwährung) bezahlt werden.

Praktikas:

Bereits das zweite Praktikum bei UANB ist im vollen Gange und ein halbes dutzend weitere in Abklärung. Dadurch erhalten junge begeisterte Menschen – die Entscheidungsträger von morgen – einen tiefen Einblick hinter die Kulissen und in die Vielfalt der Initiativen im Netzwerk von UANB. Zugleich erhalten die Projekte und die ganze Administration im Hintergrund eine wesentliche und spürbare Unterstützung.

Matura-, Bachelor- und Masterarbeiten

In 12 Arbeiten war UANB ein zentrales Thema. Einen Überblick findet ihr [hier](#).

UANB im Pressespiegel und Literatur

In über 60 Berichten war UANB im 2013 mit dabei und dies in 4 Sprachen. Einen Überblick findet ihr [hier](#).

Alternative Lokalwährung BNB

Der Verein ist Mitglied der Genossenschaft Netz Soziale Ökonomie, wo sich auch andere Organisationen für Nachhaltigkeit einsetzen und dazu die alternative Lokalwährung BNB herausgeben.

Kaufe auch du mit „Lokalgeld“ (dem BNB) ein und fördere damit lokale Kreisläufe. Unsere Mitglieder erhalten den **BNB 10% günstiger**. Beim Kauf von BNB einfach die Mitgliedschaft bei Urban Agriculture Basel erwähnen. So fördern wir gleichzeitig unsere Mitglieder, die Nachhaltigkeit und den Zusammenhang unter gleichgesinnten Personen, Geschäften und Organisationen.

Förderung durch Stiftungen

Mehrere Projekte im Netz von UANB haben für 2013 und 2014 Förderungen erhalten. Die Lebensmittel Gemeinschaft Basel, der Gemeinschaftsgarten Landhof, zwei Hochbeetgärten in Alterssiedlungen und der entstehende Interkulturelle Garten werden von der CMS unterstützt, das Projekt Schlemmergarten von der Gesundheitsförderung Schweiz und der Ernst-Göhner Stiftung, das Projekt 4Seasons und CSA Nuglar Gärten von der Schweizerischen Universitätskonferenz (SUK) und der Universität Basel.

Wichtige Termine 2014

ÖFFENTLICHES UANB TREFFEN: DIENSTAG 29. APRIL ab 19:00 ([Biobistro Transform, Gundeldinger Feld](#))

FRÜHLINGSFEST LANDHOF: SAMSTAG 3. MAI

ÖFFENTLICHES UANB TREFFEN: DIENSTAG 27. MAI ab 19:00 ([Biobistro Transform, Gundeldinger Feld](#))

SOMMERFEST LANDHOF: SAMSTAG 12. JULI

GENERALVERSAMMLUNG UANB: DIENSTAG 26. AUGUST

ERNTE-DANKFEST LANDHOF: SAMSTAG 27. SEPTEMBER

Bei Fragen stehen wir euch sehr gerne zur Verfügung: kontakt@urbanagriculturebasel.ch

Mit Vorfreude auf das Spriessende und grossem Dankeschön,

Bastiaan Frich

Koordinationsstelle UANB | Vize-Präsident UANB